



## Zweiter Projektaufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen bei der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Soonwald-Nahe

Privatpersonen, kommunale Träger, Vereine und Organisation erhalten in Form von Projektaufrufen die Möglichkeit, Projektkonzeptionen bei der LAG Soonwald-Nahe einzureichen und eine LEADER-Förderung zu erhalten. Für den 2. Projektaufruf gelten die folgenden Rahmenbedingungen:

<b>Förderprogramm:</b>	LEADER
<b>Förderzeitraum:</b>	2014 – 2020
<b>Datum des Aufrufs:</b>	23. September 2016
<b>Stichtag für die Einreichung von Projektsteckbriefen:</b>	21. Oktober 2016
<b>Voraussichtlicher Auswahltermin:</b>	KW 48 in 2016
<b>Adresse zur Einreichung der Anträge: einfach in gedruckter Form:</b>	Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Bad Kreuznach UG c/o Kreisverwaltung Bad Kreuznach Thomas Braßel Salinenstraße 47 55543 Bad Kreuznach  Oder:  LEADER-Regionalmanagement Christian Plöhn und Markus Siegler entra Regionalentwicklung GmbH Falkensteiner Weg 3 67722 Winnweiler
<b>Höhe des Gesamtbudgets für den Projektaufruf:</b>	<b>363.125,00 €</b>
<b>davon Mittel der Europäischen Union:</b>	278.125,00 €
<b>davon Mittel des Landes Rheinland-Pfalz:</b>	85.000,00 €
Im Rahmen der Auswahl werden private Vorhaben vorrangig auf Basis der Auswahlkriterien für eine Förderung ausgewählt. Die Auswahl öffentlicher Vorhaben erfolgt nachrangig, sofern noch Mittel verfügbar sind.	
<b>Projektunabhängige kommunale Mittel (nur vorgesehen für LAG-Projekte):</b>	0 €

### Themenbereiche:

Wichtig für die Anerkennung Ihres Projektes ist es, dass es inhaltlich in mindestens eines der vier Handlungsfelder der LILE der LAG Soonwald-Nahe passt. Details dazu erfahren Sie in der LILE unter Kapitel 7.3 „Handlungsfelder und Entwicklungsziele“. Im Rahmen des 2. Projektaufrufes können Sie Projekte zu den folgenden Handlungsfeldern einreichen:



- Gesundheitswirtschaft und Bildung
- Lebendiges Miteinander
- Tourismus
- Weinbau, Land- und Forstwirtschaft

**Auswahlkriterien:**

Über die Förderwürdigkeit der Projekte entscheidet das Entscheidungsgremium der LAG Soonwald-Nahe. Durch die Verfügung über öffentliche Gelder ist er einer transparenten Auswahl der Projekte anhand einer Checkliste verpflichtet. Diese Checkliste ist veröffentlicht und auf der Internetseite [www.lag-soonwald-nahe.de](http://www.lag-soonwald-nahe.de) einseh- bzw. herunterladbar oder kann beim Regionalmanagement angefragt werden.

**Ansprechpartner für Rückfragen:**

Ansprechpartner für alle Fragen rund um LEADER, die Projektkonzeption, -förderung und -abwicklung ist das LEADER-Regionalmanagement. Dieses wird umgesetzt durch

- Christian Plöhn, Tel.: 06302/9239-15, E-Mail: [christian.ploehn@entra.de](mailto:christian.ploehn@entra.de)
- Markus Siegler, Tel.: 06302/9239-23, E-Mail: [markus.siegler@entra.de](mailto:markus.siegler@entra.de)
- Ulrich Wendt, Tel.: 06431/47624, E-Mail: [ulrich.wendt@bischoff-u-partner.de](mailto:ulrich.wendt@bischoff-u-partner.de)
- Viola Rosbach, Tel.: 06431/47624, E-Mail: [viola.rosbach@bischoff-u-partner.de](mailto:viola.rosbach@bischoff-u-partner.de)

Das Regionalmanagement ist werktags zwischen 08:00 und 17:00 Uhr und nach Vereinbarung erreichbar.

**Die LAG Soonwald-Nahe bittet um Beachtung, dass nur vollständig und korrekt ausgefüllte Projektsteckbriefe inklusive aller nötiger Anlagen in die Projektauswahl einbezogen werden können!**

**Weitere Informationen:**

Auf der Internetseite der LAG Soonwald-Nahe [www.lag-soonwald-nahe.de](http://www.lag-soonwald-nahe.de) können Sie weitere Informationen wie die Geschäftsordnung der LAG oder die Projektauswahlkriterien herunterladen. Zudem informieren wir Sie über die ausgewählten Projekte sowie die nächsten Projektaufnehmertermine. Weiterhin erhalten regelmäßig Sie aktuelle Informationen auf unserer Facebook-Seite „[www.facebook.com/lag.soonwaldnahe](https://www.facebook.com/lag.soonwaldnahe)“.

Bad Kreuznach, den 23.09.2016

(Unterschrift)  
Thomas Braßel  
Geschäftsführer der LAG Soonwald-Nahe



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Die Umsetzung der LILE wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms EULLE unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten Rheinland-Pfalz, gefördert.